TSG Giengen-TSG Schnaitheim 18:23 (9:13)

Eine interessante Begegnung gab es in der ersten HVW-Pokalrunde in der Giengener Schwagehalle zu sehen. Zum einen ein Lokalderby, zum anderen spielte der Aufsteiger in die Württembergliga aus Schnaitheim gegen den letztjährigen Absteiger Giengen.

Den besseren Start in die Partie erwischten die Gastgeberinnen, die neuformierte Mannschaft der ebenfalls neuen Trainerin Andrea Pataki konnte zu Beginn immer einen Treffer vorlegen und gefiel mit einer guten Defensive und einem schnellen Kombinationsspiel. Von einem Klassenunterschied war in der ersten Viertelstunde nichts zu sehen. Doch dann kam Schnaitheim besser ins Spiel und nutzte seine Chancen, während der Giengener Angriff einige gute Möglichkeiten vergab und den Gegner zu Gegenstößen einlud. Zehn Minuten genügten dem Württembergligisten, um aus einem 9:9 eine 13:9-Führung zu machen.

Den Gästen gelang auch das erste Tor in der zweiten Hälfte, die Heimmannschaft verkürzte jedoch noch einmal auf 11:14. Schnaitheims starke Defensive machte eine weitere Aufholjagd schwierig, vor allem die körperliche Überlegenheit konnte der Favorit in dieser Phase nutzen. Dank der sicheren Strafwurfschützin Anita Somogyi blieb Giengen jedoch dran und unterlag letztlich nur mit fünf Toren.

Giengens Trainerin Pataki war mit dem Auftritt ihres Teams zufrieden: „Das Spiel haben wir Ende der 1. Halbzeit verloren, sonst war das ein gutes Spiel von uns.“ Und die gezeigten Leistungen lassen auch auf ein gutes Abschneiden der beiden Mannschaften in der am nächsten Wochenende beginnenden Saison hoffen.

Frauen HVW Pokal – 11.09.2011: Sieg für den Favoriten

Geschrieben von: Anke Mühlberger
Montag, den 12. September 2011 um 12:05 Uhr

TSG Giengen:

Stephanie Pigors , Anke Mühlberger

Yvonne Lindner 2, Ines Mainka 2, Kristina Nüsseler 2, Cindy Stahl 2, Anita Somogyi 5/4,
Susanne Frey 1, Franziska Steier 1, Carmen Grall, Sophia Schmid, Katja Schnauffer,
Ann-Cathrin Oberling 2/2, Anna Bürkle 1

TSG Schnaitheim:

Kathrin Bürkle

Marion Paus 7/4, Sandra Sordon 2, Ulrike Schwager 4/3, Susanne Fischer 3, Natalie
Schmidt, Kerstin Ruoff 1, Sonja Beißwenger 3, Ines Jaus, Anja Heidinger 1, Sabrina Hermann 1,
Denise Jaus 1

Zeitstrafen: Giengen 1, Schnaitheim 5